

LIZA - gewinnt deutsche Rock & Pop Preise 2009

Noch bis in den späten Herbst stand LIZA mit ihrer Band im Tonup-Studio des Musikproduzenten Uli Pfannmüller (Laith Al Deen, She Says) und spielte ihr erstes rein deutsches Album ein. Jetzt wurde der Fleiss belohnt: Die Jury der Deutschen Pop-Stiftung und des Deutschen Rock&Pop-Musikerverbandes stellte unter der Schirmherrschaft des Deutschen Musikrates fest: Liza produzierte das beste Deutsche Album 2009. Obwohl die CD erst im ersten Quartal 2010 auf den Markt kommt, war die Jury von der Qualität der Lieder und der poetischen Texte überzeugt. Zugleich wurde der Titelsong des Albums HERZENSSCHREI als „Bester

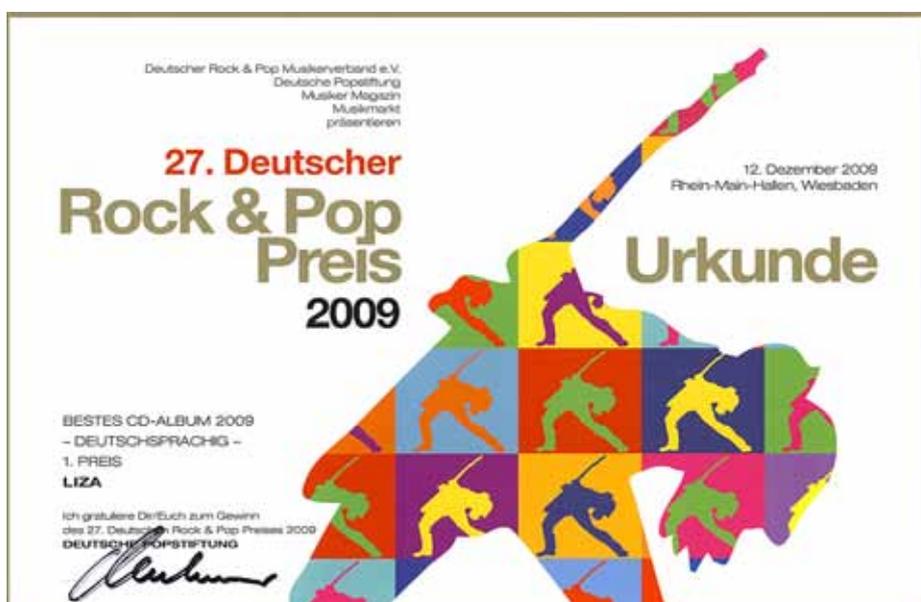
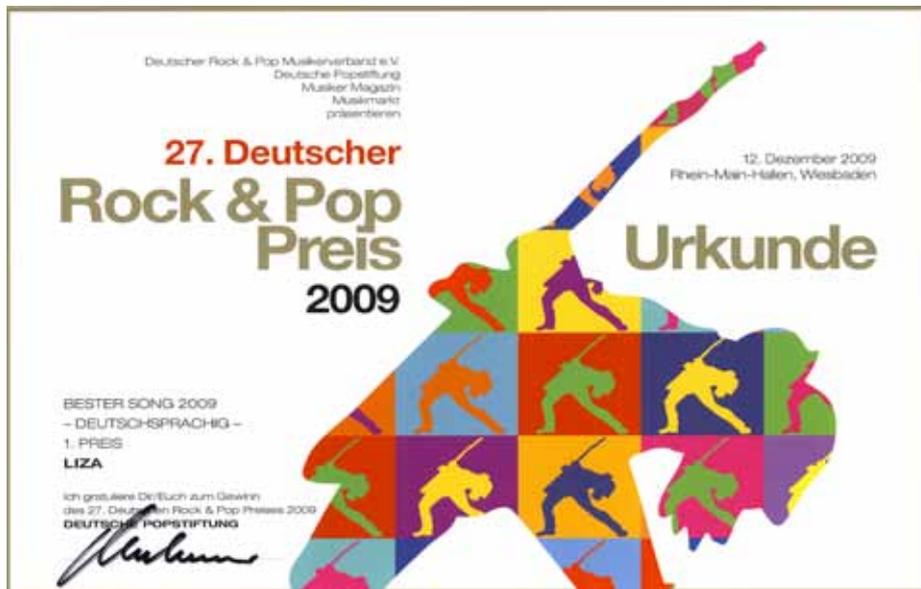
Song“ bestätigt. Zusätzlich zu diesen beiden Erstplatzierungen wurde an LIZA am Samstagabend, dem 12.12. in den gut besuchten Rhein-Main-Hallen ein zweiter Platz für die beste Musikproduktion vergeben.

Liza stand mit dem Motivationslied „Gebt nicht auf“ mit ihrer neu formierten Band auf der Bühne und ließ es rocken. Der Song wurde von Liza und ihrem Team für alle geschrieben, die derzeit unter der Wirtschaftskrise zu leiden haben. Opel-ner waren extra mit einem Bus aus Eisenach angereist um Liza zu sehen und zu hören.

Hörbeispiele findet man ebenso wie die einfühlsamen JIM RAKETE Fotos zum Album unter www.liza-music.de



Liza mit ihren Band mit der sie am Samstag 12.12. in den Rhein-Main-Hallen rockte. Von links nach rechts: Frieder Gottwald, Maurice London, Ralf Erkel, Liza, Ole Rausch und Stefan Nitschke. (Foto: EDG)





Jury-Mitglied, Sängerin, Autorin und Musik-Ikone JULE NEIGEL (rechts) gehörte zu dem ersten Gratulanten. Für LIZA ein ganz besonderes Erlebnis, gehört Jule Neigel doch zu den Vorbildern, die Lizas Weg in die Musik prägten. (Foto EDG)